Pressemitteilung

Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 13. September 2020

12.09.2020
Der Tag des offenen Denkmals begeistert jedes Jahr deutschlandweit viele tausende Besucherinnen und Besucher. Dieses Jahr steht er unter dem Motto „Chance Denkmal: Erinnern. Erhalten. Neu denken." und wird in Karlsruhe ausgerichtet.

Die landesweite Eröffnung zum Tag des offenen Denkmals fand heute (12. September) um 17:30 Uhr statt und wurde per Live-Stream übertragen. Die Landesdenkmalpflege Baden-Württemberg und die Stadt Karlsruhe hatten aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie gemeinsam entschieden, auch dieses Ereignis in den digitalen Raum zu verlegen.

Katrin Schütz, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe, und Professor Dr. Claus Wolf, Präsident des Landesamts für Denkmalpflege (LAD) im Regierungspräsidium Stuttgart, waren auf dem YouTube Channel http://www.bit.ly/DenkmaleKarlsruhe live zu sehen. Sie beantworteten Bürgerfragen, die im Vorfeld von der Stadt Karlsruhe und dem LAD gesammelt worden waren, und gingen auf denkmalpflegerische Themen sowie die digitalen Angebote zum Tag des offenen Denkmals ein.

Staatssekretärin Schütz betonte: „Ich freue mich sehr über den gelungenen Start unserer digitalen Formate zum diesjährigen Tag des offenen Denkmals. Wir haben aus der Not eine Tugend gemacht und machen mit spannenden Angeboten die Denkmale auf neue Weise erlebbar. Die virtuelle Denkmalkarte von Baden-Württemberg ist ein Beleg dafür, wie modern und hochtechnisiert die Landesdenkmalpflege arbeitet. Vom eiszeitlichen Mammut von der Schwäbischen Alb als 3-D-Modell bis hin zu Filmen über Denkmale, wie beispielsweise zum KIT oder der Blick hinter die Kulissen bei der Denkmalpflege – hier ist viel Interessantes zu finden. Ich freue mich auch, wenn viele Menschen im Land hier meine Denkmalreise digital verfolgen und selbst weitere Denkmalrouten beschreiten“, so Schütz.

„Dem Motto des diesjährigen Tages des offenen Denkmals folgend haben wir in Karlsruhe und der KulturRegion die Präsentation unserer Denkmale neu und nachhaltig gedacht. So sind aus einem Tag des offenen Denkmals Digitale Denkmalwochen geworden“, sagt Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe. „Mein Dank hierbei gilt insbesondere den – oft ehrenamtlichen – Akteuren in der Denkmalpflege in Karlsruhe und der KulturRegion, die sich einiges einfallen lassen haben, um ihre Schätze Corona-konform präsentieren zu können. Besonders freut mich, dass mit dem YouTube-Kanal (http://bit.ly/DenkmaleKarlsruhe) eine Plattform geschaffen worden ist, auf der viele – zum Teil extra dafür produzierte – Videos Karlsruher Denkmale vorstellen und Blicke hinter die Fassaden zulassen; und das weit über den Tag des offenen Denkmals hinaus“, fügt Dr. Frank Mentrup hinzu.

Ein Highlight der Eröffnungsveranstaltung stellte auch die Prämierung der Gewinnerinnen und Gewinner der Videochallenge dar. Prof. Dr. Claus Wolf sagte dazu: „Der Tag des offenen Denkmals ist der Tag im Jahr, an dem Denkmaleigentümerinnen und Denkmaleigentümer ihre Denkmale anderen Menschen präsentieren. Damit dies auch in diesem Jahr möglich ist, haben wir einen Wettbewerb ausgerufen und alle dazu aufgefordert, kurze Filme über ihr Lieblingsdenkmal zu drehen und uns zuzusenden. Über die zahlreichen kreativen Beiträge zu den Denkmalschätzen unseres Bundeslandes bin ich ehrlich begeistert. Unsere Videochallenge "DenkMal kreativ!" war ein voller Erfolg, den wir vielleicht nächstes Jahr fortsetzen!", so Wolf.

Unter dem Motto „Denkmal kreativ!...teile deine favorite Denkmal-Story in unserer Videochallenge“ gingen bis zum 30. August zahlreiche Beiträge beim LAD ein. Der glückliche Siegerinnenbeitrag von Annelen Schwämmle hat den 3. Platz erreicht. Zweitplatzierter ist der Siegerbeitrag von Dirk Keller. Den Hauptreis erhält Frank Gerber stellvertretend für die Interessengruppe Pfahlbau-Welterbe Litzelstetten mit dem Clip „Pfahlbau-Welterbe Litzelstetten“. Die Hauptpreise sind VIP-Tickets für das Denkmalwochenende 2021 in Meersburg und ein Flug mit der Luftbildarchäologie.

Kategorie:

Abteilung 8 Bau und Kunstdenkmalpflege